

Niederschrift Öffentliche Sitzung des Wahlvorbereitungsausschusses

Sitzungstermin:	Freitag, 25.11.2005
Sitzungsbeginn:	16:15 Uhr
Sitzungsende:	16:30 Uhr
Ort, Raum:	35037 Marburg, Magistratssitzungszimmer, Rathaus

Anwesend sind:

Flohrschütz, Rainer
Köster-Sollwedel, Henning
Dr. Pötter, Claudia
Sell, Sonja
Wüst, Wilfried

Für den Magistrat:

Oberbürgermeister Vaupel, Egon

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Ausschuss wurde form- und fristgerecht geladen. Gegen diese Feststellungen wird aus dem Hause nicht gesprochen.

Die ausgefertigte Tagesordnung wird genehmigt.

Protokoll:

zu 1 Genehmigung der Niederschrift vom 25.11.2005

Die Niederschrift über die Sitzung vom 22. Juli 2005 wird in der ausgedruckten Fassung genehmigt. Es wird vorgeschlagen, die Niederschrift zukünftig nicht erst mit der Einladung zur nächsten Sitzung, sondern schon früher zu versenden.

zu 2 Seniorenbeirat

**Hier: Wahl eines Fraktionsmitgliedes der Fraktion Marburger Linke (ML) als stellvertretendes Mitglied
Vorlage: VO/0635/2005**

Der Vorsitzende Stadtverordneter Köster erläutert die Vorlage und bezieht sich auf den darin genannten Wahlvorschlag seiner Fraktion für die zu besetzende Position.

Vorgeschlagen ist der Stadtverordnete **Peter Metz**.

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Zur Vereinfachung des Verfahrens schlägt der Vorsitzende vor, die Wahl offen durch Handzeichen durchzuführen.

Der Wahlvorbereitungsausschuss fasst daher folgenden Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Wahl aufgrund des vorliegenden Wahlvorschlages in offener Abstimmung durchzuführen.

zu 3 Forensikbeirat

Hier: Wahl eines Fraktionsmitgliedes der Fraktion Marburger Linke (ML) als stellvertretendes Mitglied

Vorlage: VO/0636/2005

Der Vorsitzende Stadtverordneter Köster erläutert die Vorlage und bezieht sich auf den darin genannten Wahlvorschlag seiner Fraktion für die zu besetzende Position.

Vorgeschlagen ist der Stadtverordnete **Peter Metz**.

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Zur Vereinfachung des Verfahrens schlägt der Vorsitzende vor, die Wahl offen durch Handzeichen durchzuführen.

Der Wahlvorbereitungsausschuss fasst daher folgenden Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Wahl aufgrund des vorliegenden Wahlvorschlages in offener Abstimmung durchzuführen.

zu 4 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende dankt für die zügige Beratung und schließt die Sitzung um 16.20 Uhr.

Der Vorsitzende

Protokoll und
Geschäftsstelle

Köster

Wagner

